

sh:z, 19.02.2016

Neues Seminarprogramm für politischen Nachwuchs

KIEL Mit Spitzenpolitikern aus Bund und Land ins Gespräch kommen, einflussreiche Verbands- oder Wirtschaftsvertreter treffen? Der Verein zur Förderung der politischen Nachwuchsbildung in Schleswig-Holstein, der bundesweit ohne Vorbild ist, macht's möglich. Anfang April geht das neue Seminarprogramm an den Start. Ziel sei es, parteiübergreifend Nachwuchs für die Politik zu werben, sagte der Vereinsvorsitzende und frühere Kieler Innenminister Andreas Breitner gestern in Kiel.

Bewerben können sich junge Menschen, die nicht älter sind als 35 Jahre, Berufsausbildung oder Studium abgeschlossen haben oder noch studieren. Natürlich sei eine politische Sozialisierung mit den Etappen „Kreißaal, Hörsaal, Plenarsaal“ gegeben, sagte Breitner. Jedoch gelte auch für den Politikbetrieb die Devise „die Mischung macht es“. 18 Monate dauert das Seminar, das in der inzwischen sechsten Auflage mehr als 20 Veranstaltungen zwischen Rhetoriktraining, Umgang mit den Medien oder Einblicken in Wahlkampfstrategien umfasst. Frühere Teilnehmer sind inzwischen im politischen Betrieb angekommen, als Mitarbeiter von Spitzenpolitikern im Land oder Vorstandsmitglieder von Jugendorganisationen der Parteien. *höv*

➤ Weitere Informationen sind unter www.politknachwuchs.de zu finden.